Goldaper Kreisblatt.

— (einundsiebzigster Jahrgang). —

Redakteur für den amtlichen Teil: Der Königliche Landrat zu Goldap. — Verantwortlicher Redakteur für den nichtamtlichen Teil, Verleger und Drucker: Th. Paukstadt's Nachf., Franz Passauer in Goldap.

Nr. 25 Donnerstag, den 27. März 1913

Amtlicher Teil.

Während des Sommerhalbjahres vom 1. April bis 30. September d. Js. sind die Bureaus des Landratsamts und des Kreisausschusses an den Wochentagen, ausgenommen Sonnabend von 7,30 Uhr vormittags bis 12,30 Uhr mittags und von 2,30 bis 5,30 Uhr nachmittags geöffnet. Am Sonnabend dauern die Dienststunden von 7,30 Uhr vormittags ununterbrochen bis 2 Uhr nachmittags.

Die Dienststunden der Kreis-Kommunal- und Kreissparkasse dauern am Sonnabend von 8 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags und im übrigen wie bisher von 8 Uhr vormittags bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr nachmittags. Für den öffentlichen Verkehr ist die Kasse am Sonnabend von 1 Uhr, im übrigen von 5 Uhr nachmittags ab geschlossen

Die Herren Ortsvorsteher wollen Vorstehendes sofort ortsüblich bekannt machen.

Goldap, den 26. März 1913.

Der Landrat.

Den Herren Guts- und Gemeindevorstehern werden in den nächsten Tagen die zur Aufnahme der durch **Hochwasser und Ueberschwemmungen** hervorgerufenen Schäden bestimmten Formulare in Form einer **Doppelpostkarte** durch die Post zugehen.

Ich ersuche, diese Formulare sorgfältig aufzubewahren und erforderlichenfalls unter Beachtung der auf der Karte abgedruckten Bestimmungen auszufüllen.

Falls in einem Orte mehrere Ueberschwemmungen vorkommen sollten, hat der Ortsvorstand, da für jede Ueberschwemmung eine besondere Karte auszufüllen ist, den Mehrbedarf von mir zu erfordern. Sind keine Ueberschwemmungen vorgekommen, so ist mittelst der übersandten Karte **Fehlanzeige** zu erstatten. **Sämtliche Anzeigen sind mir bestimmt bis zum 31. Dezemaber 1913 einzureichen.**

Gosdap, den 18. März 1913

Der Landrat.

Die Kreis-Kommunal- und Spar-Kasse ist des Jahresabschlusses wegen vom 28. bis einschl. den 31. d. Mts. und als dann vom 7. April bis einschl. 7. Mai d. Js. **nachmittags** für den öffentlichen Verkehr geschlossen.

Goldap, den 25. März 1913.

Namens des Kreis-Ausschusses,
der Vorsitzende, Landrat.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Frühjahrskontrollversammlung im Kreise **Goldap** findet wie folgt statt:

1. in Gawaiten am 9. April 1913 vorm. 8 Uhr.

für Annaberg, Dakehnen, Egglenischken, Eßergallen G., Gawaiten, Gelleßuhnen, Gerwinsthal, Grischkehmen, Groblischken, Gr. und Kl. Gudellen, Gulbenischken, Jurgaitschen, Kaßemecken, Kurnehnen, Lingkischken, Loyken, Malayken, Meßehnen, Murgischken, Pabbeln Dom., Pelludßen, Plawischken, Schaltinnen, Schlaugen, Seeberg, Skarupnen, Storupönen, Stukatschen, Stumbern, Szardeningken, Szeeben, Wannaginnen und Zoodßen.

2. in Gr. Rominten am 9. April 1913 vorm. 11,30 Uhr.

für Bromberg, Eckertsberg, Freyberg, Jagdbude, Kl. Jodupp, Jurdischken, Kiauten, Eiseng. und Dom., Gr. Rominten mit Praßberg, Roponatschen, Szeldtkehmen, Texeln, Gr. und Kl. Trakischken, Ußupönen und Warkallen.

3. in Tollmingkehmen am 9. April 1913 nachm. 3,15 Uhr.

für Ballupönen Gt. mit Kroscheln, Bergenthal, Budßedehlen, Gewonnen T., Deeden, Didßullen, Ellischönen, Jeßatschen, Ißlaudßen, Kaselecken, Kiaunen, Kubillen, Kublischken, Langkischken, Makunischken, Martischken, Meldienen, Motzuhnen, Palladßen, Pickeln, Pöwgallen, Oßeningken, Raudohnen, Samonienen Gt., Schackeln, Serguhnen, Skambrack, Tollmingkehmen, Theweln, Werynen, Waldeukadel und Warnen.

4. in Szittkehmen am 10. April 1913 vorm. 8,30 Uhr.

für Abscherningken, Adlersfelde, Auxinnen, Billehnen, Budweitschen, Dagutschen mit Kl. u. Först. Dobawen, Jo.upönen, Keppurdeggen, Kögskehmen, Kuiken Sz., Dorf, Gr. und Klein Kallweitschen, Kraginnen, Lengkupchen, Matzutkehmen, Pabbeln, Pablindßen, Pelkawen mit Gr., Kl. und Neu-Praßlauken, Reddicken, Ribbenischken, Sausleßowen, Serteggen, Skaisgirren, Szittkehmen mit Kl. und Wyßupönen.

5. in Blindgallen am 10. April 1913 vorm. 11,30 Uhr.

für Auxkallen, Binnenwalde, Blindgallen, Blindischken mit Först., Först., Dom. u. Df. Bludßen, Dubeningken, Eßergallen D., Gollubien, Linnawen, Dobawer Wiesenh. Loyen, Matznorkehmen, Padingkehmen, Prärößlehnen, Staatshausen, Szabojeden, Thewelkehmen und Upidamischken.

6. in Plautzkehmen am 10. April 1913 nachm. 3 Uhr.

für Budweitschen m. Försterei, Czarnen, Czarnowken, Catarienenhof, Gehlweiden, Gr. und Mittel Jodupp,

Hirschtal, Kalkowen, Langensee, Markawen, Marlinowen, Meschkrupchen, Ostrowen, Ostrowken, Plautzkehmen, Rakowken, Rogainen mit Zehnarschuld, Rominten, Summowen, Warlin und Wittichsfelde.

7. in Regellen am 11. April 1913 vorm. 8 Uhr.

für Babken mit Scheelhof, Dorschen, Dzingellen, Friedrichshof, Ernstberg, Friedrichowen, Gurnen mit Emilienruh, Hegelingen, Gt. und Dorf Kosaken, Kamionken, Mlinicken, Magdalenenhof, Neuhausen, Pietraschen, Prösken, Regellen, Sattycken, Sutzken, Szielasken, Tartarren und Willkassen.

8. in Grabowen am 11. April 1913 vorm. 11,45 Uhr.

für Altenbude, Blandau, Gr., Kl., Gt. und Grunswalde, Bodschwingken, Borreck Försterei, Gr. Dimeyken und Kl. mit Ziegenberg, Eichenort, Flösten, Friedrichswalde, Gerehlischken, Glasau, Glowken, Grabowen m. Grüneberg, Gustavshöhe mit Noßutten, Herzogsthal, Jakobienen, Jeßiorken mit Grünwalde und Kleinfeld, Juckneitschen, Kallnischken, Kettenberg, Kowalken, Löbenthal, Marßinowen, Naujehnen, Olschöwen, Ossöwen, Phillipsberg, Reutersdorf, Gr. und Kl. Rosinsko, Rothebude mit Waldkater und Lewkabude, Rudßien, Skirrabude Försterei, Sokollen, Teerofen und Wiersbianken.

9. in Goldap am 12. April 1913 vormittags 8 Uhr

Exerzierhaus I/44

für die Reservisten und Landwehr I. Aufgebots und Ersatz-Reserve der Stadt Goldap nebst Abbauten.

10. in Goldap am 12. April 1913 vorm. 11 Uhr.

für Amberg, Ballupönen Df., Barkehmen, Braunsberg, Buttkuhnen, Collnischken, Czerwonnen G., Gr. u. Kl. Dumbeln, Mühle Goldap, Grilskehmen, Grünbaum, Jeblonsken, Jörkischken, Johannisberg, Kosmeden, Kuiken G., Gr. und Kl. Kummetschen, Liegetrocken, Marienthal, Milchbude, Morathen, Abb. Preßberg, Gr. und Gut Rosinsko, Samonienen Df., Schillinnen, Gr. und Kl. Schuiken, Skötschen, Wilkatschen, Wronken Gr. und Kl.

Zum Erscheinen sind verpflichtet: sämtliche Reservisten, Wehrleute 1. Aufgebots (einschl. Halbinvaliden und zeitig Ganzinvaliden), Ersatzreservisten, die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen und die zur Disposition der Truppenteile beurlaubten Mannschaften. Wehrleute 1. Aufgebots der Jahresklasse 1901, die in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1901 eingetreten, sind vom Erscheinen zur Frühjahrskontrollversammlung befreit.

Die zur Gestellung verpflichteten Personen des Beurlaubtenstandes erhalten hiermit den Befehl, an dem oben bezeichneten Tage, zur bestimmten Stunde, an dem richtigen Kontrollversammlungsorte **pünktlich** in ordentlichem Anzuge zu erscheinen.

Wer Orden oder Ehrenzeichen besitzt, hat dieselben anzulegen.

Wer zur Wahrnehmung der Kontrollversammlungen **durch unvorhergesehene Umstände,** z. B. Krankheit, Todesfall naher Verwandten usw. verhindert ist, hat dies **rechtzeitig** seinen Bezirksfeldwebel unter Beifügung einer obrigkeitlichen Bescheinigung zu melden. Sonstige Gesuche um Befreiung vom Erscheinen zur Kontrollversammlung sind unter Angabe der Gründe mit einer obrigkeitlichen Bescheinigung bei dem Bezirksfeldwebel anzubringen, der daß Gesuch dem Bezirkskommando zur Entscheidung vorlegt.

Wer ohne genügende Entschuldigung bei der Kontrollversammlung fehlt, wird mit Arrest bestraft.

Die zur Kontrollversammlung einberufenen Personen des Beurlaubtenstandes gehören während des ganzen Tages zum aktiven Heere und sind deshalb während dieser Zeit den Vorschriften des Militärstrafgesetzbuchs unterworfen.

Jeder ist verpflichtet, sich nach dem Zeitpunkt der Kontrollversammlung zu erkundigen.

Königliches Bezirkskommando Goldap.

Nichtamtlicher Teil.

Was ist Mellognac?

Antwort: Ein ausgezeichnetes, mit Hülfe von Stoffen, die bei der Weinbereitung oder aus Wein selbst gewonnen sind, hergestelltes, dem Cognac in Geschmack und Zusammensetzung ähnliches Getränk, das Jedermann sich leicht und billig selbst herstellt aus

Dr. Mellinghoff's Mellognac-Essenz
ges. geschützt unter Nr. 125182

Man mache einen Versuch! Misslingen ausgeschlossen! Erhältlich wie alle andern

Dr. Mellinghoff's Essenzen

zur Bereitung von Likören, Branntweinen, Bowlen, Limonade- u. Punsch-Sirupen, in Flaschen à 75 Pf. Verlangen Sie zunächst gratis den Prospekt: „Die Getränke-Destillierkunst im Haushalt", welcher über 100 Rezepte enthält, bei unsern Verkaufsstellen oder auch direkt.

Dr. Mellinghoff & Co., Bückeburg.

In Goldap zu haben bei Paul Kayser, Löwen-Drogerie

Zeugnis-Abschriften,

Rundschreiben, u. s. w. m. Schreibm. auch fremdsprachl. tadellos, schnell und billigst in 12 Stunden.

	10	20	30	50	100
1 Seite	0,75	1.—	1.25	1.50	2.25

incl. Papier.

Gebrauchte Schreibmaschinen tadellos arbeitend, sehr preiswert, evtl. Teilzahlung. (1417

Alfred Bruck, Magdeburg.
Schreibmaschinenhaus, Wilhelmstr.

Schlachtpferde und Fohlen

kauft zu den höchsten Preisen und bittet um Angebote **C. Lieck,** Königsberg i. Pr., Litauer Wallstr. 11. Tel. 3556.